

Villacher Krampusumzug: Ein schauriges Spektakel in der Innenstadt

Erleben Sie die schaurige Tradition des Krampusumzugs in Villach! Am 29. November verwandelten gruselige Krampusse und Teufel die Innenstadt in ein furchterregendes Spektakel.

Am Freitagabend, dem 29. November, wurde die Innenstadt von Villach zum Schauplatz eines besonderen Events: dem 31. Krampusumzug. Diese Veranstaltung hat eine lange Tradition und zieht jedes Jahr zahlreiche Zuschauer an. Die Atmosphäre war geprägt von schaurigen Figuren, die in aufregenden Kostümen durch die Straßen zogen. Es war ein Spektakel, das Jung und Alt faszinierte.

Der Krampus, ein furchteinflößender Begleiter des Nikolaus, wurde von vielen Teilnehmern in eindrucksvoller Weise dargestellt. Mit dichten Fellen, schweren Fesseln und teuflisch gestalteten Masken sorgten die Krampusse für eine schaurige Stimmung. Auch Hexen und andere mystische Wesen waren Teil des Umzugs, was das Gesamtbild noch düsterer und magischer machte.

Besondere Elemente des Umzugs

Zu den Highlights des Abends gehörte nicht nur die schaurige Kostümierung, sondern auch die begleitenden Lichter und Musik. Die Teilnehmer bewegten sich mit vielen lautstarken Rasseln und Glocken durch die Straßen, was eine eindrucksvolle akustische Untermalung bot.

Das Spektakel zog eine große Menschenmenge an, die aus der gesamten Region kam, um das bunte Treiben zu beobachten. Villach zeigte sich als ein Zentrum für traditionelle Bräuche, was die Identität der Stadt weiter stärkt und den Gemeinschaftsgeist fördert. Die Reaktionen des Publikums auf die eindrucksvollen Darbietungen waren durchweg positiv.

Die Durchführung des Umzugs erforderte jedoch auch sorgfältige Planungen. Die Organisatoren hatten im Vorfeld viel Zeit investiert, um sicherzustellen, dass das Event sowohl sicher als auch unterhaltsam war. Das Engagement aller Beteiligten führte zu einem unvergesslichen Abend, der Villachs reiche kulturelle Traditionen feiert.

Die Vorfreude auf den nächsten Umzug ist bereits spürbar, und viele freuen sich darauf, auch 2024 wieder dabei zu sein, wenn es heißt: „Krampus, komm her!“

Für detaillierte Informationen zu dieser schaurigen Tradition und vergangenen wie diese, **sehen Sie die aktuelle [Berichterstattung auf www.kleinezeitung.at](http://www.kleinezeitung.at)**.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at